

Vorwort zur französischen Originalausgabe

Warum wurde diese Bibel überarbeitet?

Im November 2013, als ich im Gebet war, fragte ich den Herrn, was er von mir erwartete. Er antwortete mir durch mehrere Träume, in denen er mir sagte, ich solle die Bibel überarbeiten. Ich muss sagen, dass ich es schwer hatte zu glauben, dass Elohim mich um so etwas bitten könnte. Außerdem fühlte ich mich nicht in der Lage, ein so großes Projekt anzunehmen, und bat ihn mehrmals, zu bestätigen, dass es sein Wille war, etwas, was er tat. Ich sprach mich dann mit Brüdern und Schwestern, die mit mir arbeiten, über das, was ich erhalten hatte, aus und sie bestätigten mir, dass diese Vision vom Herrn kam. Sofort entstand eine Dynamik, und obwohl sich keiner von uns der uns anvertrauten Aufgabe gewachsen fühlte, organisierten wir uns schnell, um diese Vision zu konkretisieren, und zählten darauf, dass der Herr uns die Fähigkeiten und die Weisheit geben würde, die wir brauchten.

Zwei wichtige Erkenntnisse führten zu dem Schluss, dass eine Überarbeitung der Bibel mehr als notwendig war. Erstens basieren die meisten der am weitesten verbreiteten modernen Bibeln auf den alexandrinischen Texten mit einer großen Anzahl von Übersetzungsfehlern, Auslassungen und Ergänzungen, die das Verständnis der Botschaft verändern und den Leser irreführen. Es ist jedoch die Pflicht eines jeden Christen, Elohims Wort in die Praxis umzusetzen, insbesondere indem ihre Echtheit sichergestellt wird.

„Amen, ich sage euch: Bis der Himmel und die Erde vergehen, soll von der Torah auch nicht ein Yota oder ein Buchstabenstrichlein vergehen, bis alles geschehen ist. Jeder nun, der eines dieser geringsten Gebote missachtet und die Menschen genau das lehrt, wird der Geringste heißen im Reich der Himmel. Doch jeder, der sie einhält und lehrt, dieser wird groß heißen im Reich der Himmel.“ (Mt 5,18-19)

„Ich bezeuge jedem, der die Worte der Weissagung dieses Buches hört: Wenn jemand zu diesen Dingen hinzufügt, so wird Elohim ihm die Plagen hinzufügen, die in diesem Buch geschrieben sind. Und wenn jemand von den Worten des Buches dieser Weissagung wegnimmt, so wird Elohim seinen Teil wegnehmen vom Baum des Lebens und aus der heiligen Stadt, wovon in diesem Buch geschrieben ist.“ (Apk 22,18-19)

Wir sollten nicht vergessen, dass die Bibel ursprünglich in drei Sprachen geschrieben wurde, nämlich auf Hebräisch, Griechisch und einige Verse auf Aramäisch. Die Überarbeitung der Bibel hat zum Ziel, die Bedeutung der ursprünglichen Wörter wiederherzustellen und den Einfluss des Feindes zu beseitigen. Diese Arbeit machte folgende Tatsache offensichtlich: Die Person von Yehoshua ha Mashiah (Jesus Christus) nimmt einen zentralen Platz vom 1.Moshe/Genesis (Bereshit) bis zur Offenbarung (Apokalypsis) ein, was seine Gottheit nur bestätigt und bezeugt.

„Und er sprach zu ihnen: Dies sind die Worte, die ich zu euch redete, als ich noch bei euch war, dass alles erfüllt werden muss, was über mich geschrieben steht im Gesetz Moses und den Propheten und Psalmen.“ (Lk 24,44)

Außerdem bedauern wir die Tatsache, dass die Mehrheit der im Umlauf befindlichen Bibeln verkauft wird, während Yehoshua ha Mashiah sagte: *„Umsonst habt ihr empfangen, umsonst gebt“ (Mt 10,8)*. Es ist daher undenkbar, dass derjenige, welcher die Verkäufer und Geldwechsler aus dem Tempel trieb, auch nur einen Moment lang den Handel billigt, der mit seinem Wort gemacht wird (Joh 2,14-16).

„Ihr Durstigen alle, kommt zu den Wassern! Und die ihr kein Geld habt, kommt, kauft ein und esst! Ja, kommt, kauft ohne Geld und ohne Kaufpreis Wein und Milch!“ (Jes 55,1)

„Er sprach auch zu mir: Es ist geschafft! Ich bin das Aleph und das Tav, der Anfang und das Ende. Ich will dem Dürstenden aus der Quelle des Wassers des Lebens kostenlos geben.“ (Apk 21,6)

„Und der Geist und die Braut sagen: Komm! Und wer es hört, der sage: Und wer durstig ist, der komme! Wer will, nehme das Wasser des Lebens kostenlos!“ (Apk 22,17)

Die Apostel befolgten den Befehl des Herrn in Mt 10,8 gewissenhaft. Petrus denunzierte mit äußerster Härte Shim'on, den Magier, der so dumm war zu glauben, dass Elohim's Geschenk in Bargeld umgewandelt werden könne. Und während seines gesamten Dienstes lehrte Paulus das Evangelium kostenlos.

„Dann legten sie ihnen die Hände auf, und sie empfangen den Heiligen Geist. Als aber Shim'on sah, dass durch das Auflegen der Hände der Apostel der Heilige Geist gegeben wurde, bot er ihnen Geld an und sagte: Gebt auch mir diese Autorität, damit jeder, dem ich die Hände auflege, den Heiligen Geist empfangen. Petrus aber sprach zu ihm: Dein Geld fahre samt dir ins Verderben, weil du gemeint hast, dass die Gabe Elohim's durch Geld zu erlangen sei! Du hast weder Anteil noch ein Los an dieser Sache, denn dein Herz ist nicht aufrichtig vor Elohim. Tu also Buße über diese deine Bosheit und bitte den Herrn, ob dir etwa der Anschlag deines Herzens vergeben werde. Ich sehe nämlich, dass du in Galle der Bitterkeit und in Banden der Ungerechtigkeit bist.“ (Apg 8,17-23)

„Ich habe von niemandem Silber oder Gold oder Kleidung begehrt.“ (Apg 20,33)

„Was ist also meine Belohnung? Dass ich, das Evangelium verkündigend, das Evangelium kostenfrei mache, so dass ich mein Recht am Evangelium nicht missbrauche.“ (1.Kor 9,18)

Wir halten es für richtig und wichtig, dass die Bibel den Namen ihres wahren Verfassers trägt und dass sie nach seinem Willen und der klaren Anweisung, die er gegeben hat, frei verbreitet wird. Diese Bibel wird daher „Bibel von Yehoshua ha Mashiah“ genannt. Sie wird allen Interessenten kostenlos zur Verfügung gestellt. (...)

Wir haben auch festgestellt, dass das Wort des Herrn im Französischen verfälscht wurde. Dies führte leider zum Verlust einer großen Anzahl von Attributen Elohims, die durch die Namen ausgedrückt wurden, einschließlich Namen, die mit „Yeh“, „Yah“ und „El“ beginnen oder enden. (...)

Durch die Änderung der Personennamen verliert der Leser die Verbindung zwischen den beiden Hauptabschnitten der Heiligen Schrift: dem Tanakh von Bereshit (Genesis) bis Malakhi (Maleachi) - und von Matthäus bis Apokalypsis (Offenbarung).

Aus diesem Grund haben wir die Namen in der aktuellen Version wiederhergestellt.

Der Name des Schöpfers, das Tetragramm „YHWH“, wurde ebenfalls wieder eingeführt (durch Entfernen der Vokale), ebenso die Begriffe „El“, „Elohim“, „Elahh“ und „Eloah“. (...)

Ich danke hier dem Herrn für seine wertvolle Hilfe, die er mir für die Überarbeitung dieser Bibel gegeben hat, sowie denen, die mir bei dieser Arbeit geholfen haben.

Shora KUETU